

FDP-Fraktion im Römer

MARBACHWEG WIRD EINBAHNSTRASSE: FDP WIRFT STADT FEHLENDE BAUSTELLENKOORDINATION VOR

19.08.2026

Ab kommenden Montag wird auch der Marbachweg zur Einbahnstraße. Grund ist der Fernwärmeausbau, der seit Monaten die Straße Am Dornbusch betrifft und sich nun weiter in Richtung Eschersheimer Landstraße und darüber hinaus in den Marbachweg vorarbeitet. Die FDP-Fraktion kritisiert die fehlende Abstimmung mit anderen Baustellen im Umfeld. Zeitgleich sind Teile der Kurhessenstraße gesperrt, zudem ist die Hängelstraße immer wieder von Bauarbeiten betroffen. Für Anwohner und Gewerbetreibende im Dornbusch, Ginnheim und Eschersheim summieren sich dadurch mehrere parallele Belastungen, ohne dass erkennbar ist, dass die verantwortlichen Stellen diese Maßnahmen im Vorfeld gemeinsam geplant haben.

Hinzu kommt aus Sicht der Liberalen eine generell unzureichende Kommunikation gegenüber den Betroffenen. Bereits bei einem früheren Bauabschnitt hatte die Stadt in einer eigenen Pressemitteilung ein konkretes Startdatum angekündigt, gesperrt wurde dann aber schon zwei Tage früher.

„Es geht nicht darum, dass gebaut wird, sondern darum, dass niemand die Baustellen in einem Viertel zusammen denkt und die Menschen verlässlich informiert“, sagt Nathaniel Ritter, verkehrspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion. „Selbst die eigenen Ankündigungen der Stadt halten nicht.“

Auch der FDP-Vertreter im Ortsbeirat 9, Sven-Erik Holm sieht die Entwicklung kritisch. „Die Menschen bekommen von mehreren Seiten gleichzeitig Baustellen aufgezwungen, ohne dass jemand erklärt, wie das zusammenhängt oder Alternativen vorgeschlagen werden“, so der Ortsbeirat.

Die FDP-Fraktion fordert eine stadtweite Koordinierungsstelle für Großbaustellen sowie eine verlässliche, frühzeitige Information der Betroffenen über tatsächliche Bauzeiten.